

Initiative, die: 1) erster tätiger Anstoß zu einer Handlung, 2) Zusammenschluss von Bürgern, Verbänden, Vereinen, Firmen und/oder öffentlichen Einrichtungen zur Erreichung eines gemeinsamen Ziels (Duden)



Die Initiatoren:

Das Ehepaar Markus und Nicole Schenderlein kennt sich mit Barrieren baulicher und zwischenmenschlicher Art bestens aus: Markus ist seit einem Motorradunfall 1995 querschnittsgelähmt; seit 2007 beraten sie Menschen in Lebensstürmen in ihrer Beratungsstelle „Kleiner Leuchtturm“.



Die Initiative:

Als Initiative (von lat. *initium*: Anfang, Beginn) möchte und kann EDENerdig nicht allein Barrierefreiheit und Inklusion unter Christen schaffen, sondern will ermutigen, selbstständig Barrieren zu entdecken und zu entfernen, indem man Profi in Nächstenliebe wird: Informieren Sie sich, werden Sie Initiator, mischen Sie direkt bei EDENerdig mit, werden Sie offizieller Partner von EDENerdig oder spenden Sie Ihre Arbeits- oder Finanzkraft. Genauere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter dem Menüpunkt „Du“.

EDENerdig klärt auf:

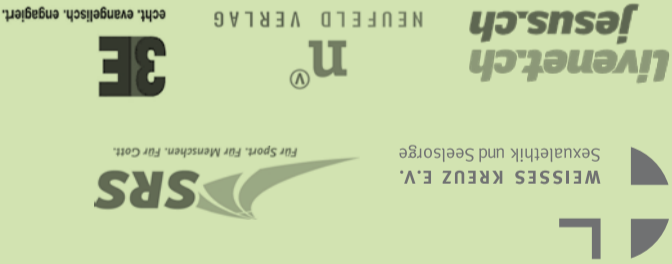
Der Grund für Barrieren ist oft Unwissenheit. Deshalb möchten wir durch unsere Webseite, Social Media, Pressearbeit, Materialien, Infostände, Vorträge und Seminare die nötigen Informationen vermitteln, um Barrieren zu erkennen und zu vermeiden.



„Wir als Weisses Kreuz e.V., Fachverband für Sexual-ethik und Seelsorge im Diakonischen Werk, unterstützen EDENerdig, weil in diesem Bereich Aufgaben in Angriff genommen werden, auf die viele Menschen warten.“
Rolf Trauernicht, Weisses Kreuz e.V.



E-Mail: kontakt@edenerdig.de
Internet: www.edenerdig.de
Facebook: www.facebook.com/edenerdig



EDENerdig wird unterstützt von: (Stand 2013)

Kontakt:
EDENerdig
Nicole und Markus Schenderlein
Schattthausstraße 23
26553 Dornum



„Werde Profi in Sachen Nächstenliebe!“

Wir von EDENerdig wünschen uns, dass Gottes Liebe für alle spürbar wird.

Ganz nach dem Motto:

„An eurer Liebe zueinander werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid.“
- Jesus Christus (Johannes 13,35).



Leider ist das im Alltag nicht immer so: Menschen mit Handicap oder Menschen, die „anders“ sind, werden nach wie vor ausgeschlossen. Sei es durch bauliche Barrieren in Kirchengemeinden, Weiterbildungsinstituten, Freizeithäusern oder durch zwischenmenschliche Barrieren in Gedanken und Herzen. Frauen und Männer, junge und alte, ganze Familien werden ausgegrenzt statt geliebt.

Wir meinen, dass aber besonders Christen Orte schaffen sollten, an denen Menschen mit Handicap nicht nur integriert werden, sondern wo sich die Gesellschaft

ganz natürlich gemeinsam mit ihnen entwickelt. Denn wir finden, Jesus Christus ist Inklusion in Person und das perfekte Vorbild für Barrierefreiheit.

Deshalb möchte EDENerdig darüber informieren und dazu anregen, wie wir als Christen unser Umfeld nicht nur ebenerdiger, sondern auch EDENerdiger gestalten können - auf einem festen, erdigen Untergrund, ohne Hindernisse, wie einst im Garten Eden mit einem liebevollen Schöpfer an unserer Seite.

Machen Sie mit?

EDENerdig berät: (in Planung*)

Um Barrieren bei Ihnen vor Ort zu entdecken, kommen wir zu Ihnen in Ihre Kirchengemeinde, Ihr Freizeit- oder Seminarhaus oder andere christliche Institutionen:

- Bei einer *Inklusionsberatung* begehen wir Ihre Räumlichkeiten und beraten Sie vor Ort über Änderungsmöglichkeiten.
- Bei einer *Inklusionsschulung* fahnden wir zusätzlich mit Ihrem Mitarbeiterteam oder Ihrer ganzen Gemeinde nach zwischenmenschlichen Barrieren und suchen nach Lösungsmöglichkeiten.
- Bei einer *Handicapberatung* helfen wir Menschen mit Handicaps jeglicher Art und Freunden und Angehörigen von Menschen mit Handicaps, mit Barrieren umzugehen und sich aktiv an deren Beseitigung zu beteiligen.

* Dieses Angebot ist abhängig von einem barrierefreien Wohnmobil, das es uns ermöglicht, auf unkomplizierte Weise zu Ihnen zu kommen.



Die Schirmherrin:

EDENerdig steht unter der Schirmherrschaft von Paralympics-Siegerin im Rollstuhlfechten Esther Weber:

„Es ist so klasse, dass EDENerdig einfach nur versucht aufzuklären. Da sind keine bösen oder gar belehrenden Worte notwendig, damit der Leser versteht und ein kleines Gefühl für die so besonderen Herausforderungen im Leben eines Menschen mit Handicap bekommt.“



EDENerdig ist eine Initiative von Kleiner Leuchtturm, einer christlichen Beratungsstelle in Ostfriesland. Spenden werden vom gemeinnützigen Weisses Kreuz e.V. verwaltet und sind deshalb steuerlich absetzbar. Nach Ablauf des Jahres werden durch den Verein Spendenbescheinigungen verschickt - sofern Sie uns Ihre Postadresse mitteilen.

Kleiner Leuchtturm - WK e.V.

PSD Bank Hessen-Thüringen
BLZ 500 909 00
Kto-Nr. 6080596602

Internationale Kto-Nr.: IBAN: DE93500909006080596602
Internationale BLZ: BIC: GENODEF1P06

Da wir ausschließlich von Spenden leben, helfen uns regelmäßige kleine Beträge mehr als einmalige größere. Wenn Sie sich vorstellen können, uns mit 5,- oder 10,- Euro monatlich zu unterstützen, werden Sie doch „Leuchtturmwärter“ und fördern Sie gleichzeitig die Arbeit von EDENerdig und Kleiner Leuchtturm!

